

MATERIALPAKET ZUM HEFT

DVD „Es war einmal ... FABULADRAMA und Kinder erzählen Märchen in freier und szenischer Form“



Das Thema „Erzählen“ kann nicht nur auf Papier abgehandelt werden: Deshalb haben wir uns entschieden, Ihnen authentisches Filmmaterial zur eigenen Fortbildung, aber auch zum gezielten Einsatz im Unterricht anzubieten.

Die Texte, die die Theatergruppe FABULADRAMA und die Kinder der Grundschule an der Marie aus Berlin in den elf Filmsequenzen der DVD erzählen, sind Märchen und somit austauschbar.

Näheres dazu lesen Sie im Heft auf den Seiten 42–44.

CD-ROM mit 27 Kopiervorlagen zur Unterrichtsvorbereitung



Auf der CD-ROM finden Sie unter anderem eine Kartei „Erzählen lernen“, die Ihnen und den Kindern Anregungen und Tipps zum selbstständigen Erzählen(üben) gibt.

Die meisten Arbeitsblätter finden Sie in einer Lehrerversion zum Ausdrucken und Abheften und in einer Schülerversion zum Kopieren und direkten Bearbeiten durch Ihre Schülerinnen und Schüler.

Inhalt

- 1a–o. Erzähl-Hilfe-Kärtchen
2. Bauanleitung „Erzählbühne“
- 3a–i. Kartei „Erzählen üben“
- 4a+b. Geschichten von der DVD

ZUR SACHE

ERIKA BRINKMANN

Erzähl mir was!

4

Jede Erzählung ist einmalig und Erzählen lernt man am Besten durch Erzählen und durch positive, teilnehmende Reaktionen der ZuhörerInnen.

Erzählen(können) ist notwendig für soziale Bereiche des Mündlichen und Schriftlichen, so dass es einer noch viel höheren Aufmerksamkeit bedarf als momentan gegeben.

UNTERRICHTSIDEEN Klasse 1–6

HEIDE BAMBACH

Gemeinsamkeit durch Anteilnahme und Austausch

6

Eine allmorgendliche Erzählrunde hilft Kindern in den Schultag hinein zu finden. Und sie ist eine hervorragende Gelegenheit, das Lernen mit dem Leben zu verbinden.

HANS BRÜGELMANN

Erleben, Erzählen, Schreiben

10

Aus den alltäglichen Erzählungen im Morgenkreis entsteht ein Text für das gemeinsame Klassentagebuch, aber auch eine Vorlage für eigene Geschichten.

NINA BODE-KIRCHHOFF

„Lügen“ erwünscht

12

Lügengeschichten kann sich jede/r ausdenken – und wenn die Lehrerin mit „gutem“ Beispiel vorausgeht, ist dies auch eine der Möglichkeiten, zu erzählen!

KATHRIN FRANK

Dem Erzählen eine Bühne verschaffen

14

Eine sogenannte „Erzählbühne“ ist ein Medium, welches Kindern ermöglicht, Erzählsituationen schrittweise selbstständig mit Zeichnung, Fotografien oder auch Büchern zu gestalten. Dabei ist der Erzählende selbst nicht im Fokus der Aufmerksamkeit, für viele Kinder sehr spannend!

LERNVORAUSSETZUNGEN

ERIKA BRINKMANN

Wege zum Erzählen

18

Jede/r hat etwas zu erzählen – manchen fällt die freie Rede jedoch schwerer als anderen, aus welchen Gründen auch immer! Für den Lehrer/die Lehrerin gibt es viele Maßnahmen, um an die nicht-erzählenden Kinder heranzukommen und sie auf ihrem Weg zu unterstützen und zu begleiten.

ERKLÄRUNGEN

H gibt Hinweise auf Material im Heft.

M gibt Hinweise auf Material im Materialpaket.

UNTERRICHTSIDEEN Klasse 3–6

KAREN SCHRAMM

Aktives Zuhören beim Geschichtenerzählen

Zuhörenkönnen beim Erzählen ist eine Kunst für sich. Dieses kann mithilfe von Tiermasken, die bestimmte Fragerollen verkörpern, eingeübt werden.

20

PHILIPP-RÜDIGER RACKWITZ

Gut erzählt, ist halb geschrieben

Vor dem Aufschreiben einer Geschichte kann zuerst das Erzählen kommen. So wurde das mögliche Geschehen schon einmal in Worte gefasst und die Gedanken über Abläufe können sich noch einmal neu sortieren.

24

HEIDE BAMBACH

„Wie würdest du diese Geschichte erzählen?“

Nacherzählungen sind eine Brücke zum freien Schreiben. Und sie sind eine wirksame Übung für die Kunst des Erzählens. Denn weil die Geschichte nicht mehr erfunden werden muss, sind alle Kräfte frei für deren Gestaltung.

26

BEOBSACHTEN & BEWERTEN

ERIKA BRINKMANN

Erzählen beobachten und dokumentieren

Erzählen kann und sollte nicht benotet werden! Dennoch können die Erzähl-Fortschritte der Kinder beobachtet werden und eine Entwicklung festgehalten werden – so kann eine notwendige Erzählkultur in der Klasse entstehen.

34

GRUNDSÄTZLICHES

CLAUS CLAUSSEN

Lauter gute Gründe, Kindern Geschichten zu erzählen

Das Erzählen bekommt in Kindergärten und Grundschulen offenkundig wieder eine notwendige Funktion. Zudem zeigen wir Erwachsenen Kindern mit Geschichten die Welt und sie gewinnen daraus Sinn und Sprache – und beginnen selber Geschichten zu erzählen.

36

AUF EINEN BLICK

FABULADRAMA/CHRISTINE STADLER

Märchen erzählen – So geht's! +

Hinweise zum Materialpaket

Erzählerinnen des Erzähltheaters FABULADRAMA berichten aus ihrer Arbeit mit Grundschulkindern und zur Entstehung der DVD „Es war einmal ...!“. Weiterhin erhalten sie Informationen zum Umgang und Einsatz der Materialien auf der CD-ROM.

42

MAGAZIN

ERIKA BRINKMANN

Materialien und Bücher zum „Erzählen“

Buch-Empfehlungen zum Weiterlesen, Empfehlenswerte Märchen- und Geschichtenbücher und Internetlinks zum Thema

46

Impressum, AutorInnen und Vorschau

48